



Kapelle beim Stausee Emosson

Foto: Sr Catherine

Thema des
mittleren Teils:

**Unsere
Bistums-
patrone**

Pfarreiblatt Buttikon Schübelbach Tuggen

Juli/August 2012 Nr. 7/8
43./57./80. Jahrgang
Erscheint monatlich

Buttikon – Pfarrei Sankt Josef

Pastoralassistent Rolf Dittli

Telefon 055 444 15 41

pfarramt.buttikon@bluewin.ch

Pfarrer Stefan Zelger

Telefon 055 445 11 74

Pfarreisekretariat Buttikon

Telefon 055 444 15 41

sekr.buttikon@bluewin.ch

Montag 8.30 bis 11.30 Uhr und 16.30 bis 19.00 Uhr

Wir feiern unseren Glauben



Zu unseren Gottesdiensten
sind SIE ALLE
die Kinder, Jugendlichen
Erwachsenen
ganz herzlich willkommen!

Juli 2012

13. Sonntag im Jahreskreis

Opfer: Papstopfer

1. 10.30 Eucharistiefeier

Stm. Alois Lustenberger-Bächtold
Stm. Robert u. Augusta Ruoss-Krieg
Stm. Philomena Ruoss-Ziltener



5. Donnerstag

08.30 Rosenkranzgebet

09.00 Eucharistiefeier

6. Freitag

07.20 Ökumenischer Schulschluss-
Gottesdienst

14. Sonntag im Jahreskreis

Opfer: Pfarrkirche St. Josef
neues Heizsystem

8. 10.30 Wortgottesfeier



12. Donnerstag

KEIN Gottesdienst

15. Sonntag im Jahreskreis

Opfer: Pro Senectute
Buttikon

15. 10.30 Eucharistiefeier

Stm. Emil und Helen Ruoss-Koller
Stm. Amalie Kistler



19. Donnerstag

KEIN Gottesdienst

16. Sonntag im Jahreskreis

Opfer: Kirchliches
Hilfswerk Urschweiz

22. 10.30 Wortgottesfeier



26. Donnerstag

KEIN Gottesdienst

17. Sonntag im Jahreskreis

Opfer: Don Bosco
Jugendhilfe

29. 10.30 Eucharistiefeier



August 2012



Mittwoch – NATIONALFEIERTAG

Opfer: Pfarrkirche St. Josef
neues Heizsystem

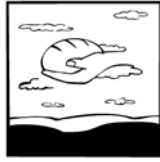
1. 10.30 FESTGOTTESDIENST

BUTTIKON

2. Donnerstag
08.30 Rosenkranzgebet
09.00 Eucharistiefeier

**18. Sonntag
im Jahreskreis**
Opfer: Schweiz. Caritas

5. 10.30 Eucharistiefeier



9. Donnerstag
08.30 Rosenkranzgebet
09.00 Eucharistiefeier

**19. Sonntag
im Jahreskreis**
Opfer: Stiftung
Mc Donald Haus

12. 10.30 Wortgottesfeier
Jahresgedächtnis:
Robert Ziltener-Hasler



**Mittwoch – MARIA AUFNAHME
IN DEN HIMMEL**

Opfer: Blumenschmuck Kirche St. Josef
Buttikon

**15. 10.30 Festgottedienst mit
Kräuter- und Blumensegnung**

16. Donnerstag
08.30 Rosenkranzgebet
09.00 Eucharistiefeier

17. Freitag
**07.20 Ökumenischer Schuleröffnungs-
Gottesdienst**

**20. Sonntag
im Jahreskreis**
Opfer: Don Bosco
Jugendhilfe



19. 10.30 Eucharistiefeier
Stm. Alois Ziegler-Gmür

23. Donnerstag
08.30 Rosenkranzgebet
09.00 Eucharistiefeier

24. Freitag
07.20 Schulgottesdienst

**21. Sonntag
im Jahreskreis**
Opfer: Pro Senectute
Buttikon



26. 10.30 Eucharistiefeier
Stm. Berthe Kistler
Stm. Pfarrer Gieri Arpagaus

30. Donnerstag
08.30 Rosenkranzgebet
09.00 Eucharistiefeier

31. Freitag
07.20 Schulgottesdienst

September 2012

**22. Sonntag im Jahreskreis
MAGNUSFEST**

**2. 10.30 Festgottesdienst
mit Harmoniemusik
Zum anschliessenden Apéro
sind alle herzlich eingeladen**

Nur Beharrung führt zum Ziel,
nur die Fülle führt zur Klarheit,
und im Abgrund wohnt die Wahrheit.

Friedrich von Schiller

Aus dem Pfarreleben



Ferienzeit

Der Morgen begrüsse dich voll Sonne.
Der Mittag möge dich so freundlich stimmen,
dass du am Abend zufrieden
auf dein Tagwerk zurückblicken kannst.
Die laue Nacht aber möge dich
mit erquickendem Schlaf beschenken
Irischer Segensspruch

In diesem Sinne – liebe Pfarremitglieder –
wünschen wir Ihnen erholsame und gemütliche
Ferientage!

Neues Heizsystem – unser Beitrag zur Erhaltung unserer Schöpfung

Seit Mitte Juni laufen die Arbeiten an den neuen
Heizungen für die Kirche und das Magnusstübli
sowie fürs Pfarrhaus.

Anstelle der alten Ölheizung wird neu mit
Erdsonden Wärme erzeugt. Dieses System ist
ganz klar viel **umweltverträglicher** und letz-
tlich auch **kostengünstiger**, weil unabhängig
von irgendwelchen Spekulationen rund um den
Ölpreis.

Wir unterstützen damit nicht mehr die weltweit
planlose und nur auf Profit ausgerichtete Öl-
industrie.

Es freut mich, dass sich die Kirchgemeinde
entschieden hat, diesen Beitrag zur Erhaltung
der uns von Gott geschenkten Natur / Schöp-
fung zu leisten.

Daher möchte ich Ihnen nochmals die Idee
nahe legen, dieses neue umweltfreundliche
Heizungssystem mit einer grosszügigen Spen-
de zu unterstützen.

«Glaube ist nicht nur ein Wort! Glaube, das
sind Worte und Taten!»

Somit kann die **Unterstützung** unseres neuen
sehr umweltfreundlichen Heizungssystems auch
Teil von unserem gelebten Glauben sein.
Vielen Dank zum Voraus **für jede Spende!**

Kirchenopfer

Mai 2012

6. Neue Heizung Kirche und Magnusstübli	122.05
11. Beerdigung E. Schuster Mütter in Not	324.75
12. Beerdigung L. Ruoss Heizung Kirche	382.85
13. Pfarreiseelsorge	176.80
17. Neue Heizung Kirche und Magnusstübli	75.80
20. Jugendkollekte	50.50
27. Kirchliches Hilfswerk Kanton SZ	196.15



Ferien gibt es
um Schule wieder
schön zu finden

Ökumenischer Schulschluss- Gottesdienst

Gerne laden wir ALLE Schülerinnen, Schüler,
Lehrpersonen und natürlich alle Eltern zu
unserem ökumenischen Schulgottesdienst am
Freitag, 6. Juli um 07.20 Uhr zum Abschluss
des Schuljahres ein.

Ferienabwesenheit

Pastoralassistent Rolf Dittli-Regli geniesst
vom 14. Juli bis 4. August erholsame Tage mit
seiner Familie.

Schuljahresabschluss-Gottesdienst mit Grillabend

Am **Samstag, 30. Juni** sind alle herzlich willkom-
men. Um **17.30 Uhr** feiern wir einen Schuljahr-
Abschlussgottesdienst in der Kirche. Anschlies-
send laden wir alle herzlich zu einem Grillabend
im Magnusstübli ein. (Grill und Kaffemaschine
stehen bereit / Grillladen und Getränke bitte
selber mitbringen)

Ökumenischer Eröffnungs- Gottesdienst (Wortgottesfeier)

**Freitag,
17. August,
07.20 Uhr
Pfarrkirche
Buttikon**



Herzliche Einladung an alle Schüler, Schülerinnen, Lehrpersonen und vor allem alle Eltern am Eröffnungsgottesdienst des Schuljahres 2012/2013 teilzunehmen.

Kräuter- und Blumensegnung

**15. August –
Maria Himmelfahrt**



Es ist uns immer ein Kraut gewachsen

Kritische Leute suchen bei einem Brauch wie der Kräuterweihe an Maria Himmelfahrt immer nach heidnischen Wurzeln. Dabei ist es alte christliche Überzeugung, dass uns Gottes Schöpfung zum Heil wird, wenn wir sie unter seinen Segen stellen.

Herzliche Einladung an alle: Blumen und Kräuter zur Segnung in den Gottesdienst mitzunehmen.

Meditatives Abendgebet



In den Monaten Juli, August und September findet **KEIN** Meditatives Abendgebet in der Pfarrkirche statt.

Im September-Pfarreiblatt werden die neuen Daten bekannt gegeben.

Versöhnungsweg

In den letzten Mai-Tagen begaben sich alle Kinder der 4. bis 6. Klassen auf den Versöhnungsweg.

Für die 4. Klass-Kinder war dies das erste Mal. Die besondere Stimmung in der Kirche lud alle ein zum Nachdenken und Vertiefen.

Das Symbol der Scherbe führte die Kinder mit ihren Begleitpersonen durch die verschiedenen Erlebniswelten des Versöhnungsweges.

Alle nahmen die Einladung an und schenkten sich die Zeit für sich, für die eigenen Stärken und Schwächen.



Im Austausch mit den Kindern und ihren Begleitpersonen dürfen wir jedes Jahr spüren und bestätigen bekommen, wie kindergerecht und altersgerecht diese Art der Feier des Versöhnungssakramentes ist.

Was für ein Geschenk, wenn uns der Glaube an einen versöhnenden Gott Lebenshalt und Sinn geben kann.

Firmung

Als Highlight der Firmvorbereitung fand am Samstag, 2. Juni der Intensivtag statt. Am Morgen gestalteten die Firmlinge Teile vom Firmbild und vertieften ihre Firmlieder. Mit viel Freude und Be-Geist-erung gestalteten alle den Morgen mit.





Den Nachmittag erlebten die Jugendlichen in Begleitung der Eltern und oder Firm-PatInnen anhand 3 Ateliers.



Zum einen wurde das Sakrament der Firmung vertieft und ein persönlicher Firmenspruch ausgewählt. Rund um die Kirche wurde das Orientierungsvermögen der im Wind-Segelenden überprüft und in der Kirche erzählte Herr Hans Schlichtmann von seinen dreimonatigen Erlebnissen als Meeres-Segler in der Gegend von Buenos Aires bis Rio de Janeiro.

Halte dich an das Schöne!
Vom Schönen lebt das Gute
im Menschen und auch seine Gesundheit.

Ernst Freiherr von Feuchtersleben

Elternabende

Im August starten wir das Schuljahr 2012/2013. Wir möchten frühzeitig informieren und Ihnen daher schon jetzt die Termine für folgende Elternabende (jeweils 20.00 Uhr) bekannt geben.

3. Klassen Di, 4. September 2012

4. Klassen Di, 23. Oktober 2012

5. Klassen Mi, 26. September 2012

6. Klassen Anstelle eines Elternabends finden auch dieses Jahr wieder persönliche Eltern-Firming-Gespräche statt

Unser Frauenverein und seine Aktivitäten



Juli/August 2012

Im Juli finden keine Veranstaltungen statt

Mittwoch, 22.8.

Frauen-Z'morge Benken (08.45 bis 11.00 Uhr)

Rest. Bretzelstube

Heilsame Kräfte der Musik

Referentin: Catherine Fritsche, Glarus

Kontaktfrau: Brida Cavegn, 055-444 15 04

Andere Vereine in unserer Pfarrei



Buttikon

Rückblick

Rössliwagenfahrt



An einem herrlichen Donnerstagnachmittag im Juni warteten zwei Pferde und der Fuhrmann Huber auf dem Kirchenplatz auf die Senioren. Gemächlich marschierten die zwei «Buben» in Richtung Schänis.

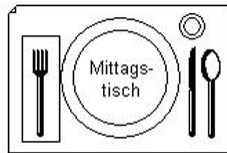
Im Restaurant Flugplatz genossen alle einen feinen Dessert. Plaudernd und lachend ging's wieder zurück nach Buttikon



Vorschau

Juli / August – Sommerpause

Juli / August geniessen wir alle den hoffentlich schönen Sommer.



Mittagstisch

(dieser macht keine Sommerpause – es muss also niemand hungern!!!!)

- Dienstag, 3. Juli, in Romy's Bistro.
Anmeldung bis spätestens Dienstagmorgen um 8.00 Uhr direkt bei Frau Romy Scorza
Tel. 055 444 18 94
- Dienstag, 7. August, Restaurant Traube
12.30 Uhr
Anmeldung bis am Montagabend direkt bei Herr oder Frau Hösli,
Telefon 055 444 11 20

Buch des Monats



Hildegard von Bingen

Die ungewöhnlichste Frau des Mittelalters

Die neue Romanbiografie zur Heiligsprechung und Ernennung zur Kirchenlehrerin

«Dieser authentische Roman enthält keine Fabeleien, sondern legt die historischen Fakten zugrunde. Der Leser erfährt bisher unbekannt Situationen und Hintergründe.» Für Hildegard Strickerschmidt, eine ausgewiesene Hildegard von Bingen-Expertin und langjährige Vorsitzende der Internationalen Gesellschaft Hildegard von Bingen, ist dem Autor Hermann Multhaupt mit diesem neuen Roman über die grosse Mystikerin und Klostergründerin ein lebendiges und detailgetreues Porträt gelungen.

Quellennah, ohne überflüssige Fiktion, sondern eng am aktuellen Forschungsstand und an historischen Fakten und Personen gehalten, wird der Leser mit auf eine fesselnde Reise ins Mittelalter genommen. Wer die Glaubenswelt des 12. Jahrhunderts in Deutschland begreifen möchte, ist hier genau auf der richtigen Spur.

200 Seiten, 12,5 x 19,5 cm, gebunden

ISBN 978-3-7462-3355-0 – CHF 14.90

«... mit Herrlichkeit gekrönt»

Gedanken zur Liturgie am Fest Mariä Himmelfahrt



In den Gebeten und Gesängen der Liturgie kommen immer wieder Begriffe vor, die nicht zum Wortschatz unserer Alltagssprache gehören, und uns darum häufig fremd erscheinen. Gerade weil sie aber weniger der Abnutzung ausgesetzt sind, können sie uns hellhörig machen und in ihrer Bedeutungsvielfalt ansprechen.

Eines dieser Worte ist «Herrlichkeit». In der Sonntagsmesse hören, sprechen und singen wir es mindestens ein halbes Dutzend Mal, zum Beispiel in den Gesängen des Gloria und des Sanctus, oder im Ruf nach dem Einsetzungsbericht im Hochgebet: «Deinen Tod, o Herr, verkünden wir, und deine Auferstehung preisen wir, bis du kommst in Herrlichkeit».

Grossartig und erhaben

Wenn wir mit Freunden bei Tisch sitzen, einen feinen Tropfen Wein und ein köstlich zubereitetes Mahl geniessen, dann kann es vorkommen, dass wir ausrufen: «Mmh, herrlich!»

Oder wenn wir auf einem Berggipfel stehen und ein atemberaubendes Panorama vor uns haben, dann rufen wir aus: «Herrlich ist das hier oben!»

Vielleicht kommt Ihnen, liebe Leserin, lieber Leser, ein Erlebnis aus der jetzigen Sommer- und Ferienzeit in den Sinn, das sie zu einem solchen Ausruf bewogen hat.

Vom altertümlichen Adjektiv «hehr» abgeleitet, bedeutet «herrlich» soviel wie pracht- und glanzvoll, vornehm, grossartig, erhaben. Das «Herrliche» weist über das Gewöhnliche, Alltägliche hinaus. In den «herrlichen» Augenblicken empfinden wir eine besondere Dichte und Qualität des Lebens. Instinktiv spüren wir: Das ist es! Das macht das Leben lebenswert! Solche Erlebnisse sind meistens nur von kurzer Dauer und wir können sie nicht festhalten. Doch wir ahnen, dass in ihnen das Eigentliche steckt: eine uneingeschränkte, beglückende Lebenswirklichkeit, nach der wir uns sehnen.

Diese menschlichen Erfahrungen schwingen mit, wenn in der Bibel und in der Liturgie von der Herrlichkeit Gottes die Rede ist. Gemeint ist die Grösse und Lebensfülle Gottes, die alles menschliche Fassungsvermögen übersteigt. Gott behält sie aber nicht für sich, sondern gibt dem Menschen Anteil daran: «Du hast ihn nur wenig geringer gemacht als Gott, hast ihn mit Herrlichkeit und Ehre gekrönt.» (Psalm 8,6).

Aufmerksam und empfänglich

Am 15. August feiert die Kirche das Fest der Aufnahme Mariens in den Himmel, in die Herrlichkeit Gottes. Im Tagesgebet der Vorabendmesse heisst es: «Du hast auf deine niedrige Magd geschaut und sie mit Herrlichkeit gekrönt.»

Das Bemerkenswerte an Maria besteht weniger in einer besonders herausragenden Leistung, als vielmehr in einer Aufmerksamkeit und staunenden Dankbarkeit dem Geschenk des Lebens gegenüber. Diese Haltung machte sie empfänglich für die Herrlichkeit Gottes, die durch ihre Person und ihr Leben sichtbar wurde.

Die religiöse Dichtung bezeichnet Maria als schöne Blume, als «geheimnisvolle Rose» (Lauretanische Litanei). Sie gleicht den Lilien, über die Jesus sagt: «Sie arbeiten nicht und spinnen nicht. Doch ich sage euch: Selbst Salomo war in all seiner Pracht nicht gekleidet wie eine von ihnen.» (Lukas 12,27).

Zu Ehren Mariens werden am 15. August Blumen und Heilpflanzen gesegnet. Im Segensgebet heisst es: Die Kräuter und Blumen «erinnern uns an deine Herrlichkeit und an den Reichtum deines Lebens».

Sinnlich und erhebend

Wenn wir Gottesdienst feiern, geben wir unserer Sehnsucht nach dem Reichtum des Lebens, den wir in «herrlichen» Augenblicken spüren, einen Namen und halten sie in uns wach, «bis du (Christus) kommst in Herrlichkeit». Die Liturgie spricht vom Ankommen der Herrlichkeit Gottes in unsere Welt, und sie stellt diese Herrlichkeit Gottes zeichenhaft dar. Durch besondere Farben und Formen, Klänge und Düfte soll sie in der Feier sinnlich erfahrbar werden. Darum nehmen wir uns Raum und Zeit, um in der Gegenwart Gottes einfach da zu sein, frei von Terminen, Verpflichtungen und Ansprüchen.

Die Liturgie darf nicht getrennt sein von unserer Lebenswelt, sie will aber über die Begrenztheit des Alltags hinausweisen und uns die Herrlichkeit des Himmels als Ziel unseres Daseins vor Augen führen. So feiern wir am 15. August die Liturgie zu Ehren Mariens, denn «als erste empfing sie von Christus die Herrlichkeit, die uns allen verheissen ist» (Hochgebet).

Dr. Josef-Anton Willa, Lit. Institut, Freiburg

Schübelbach – Pfarrei Sankt Konrad

Diakon Remo Weibel
Pfarrer Martin Geisser

Telefon 055 440 11 75
Telefon 055 444 16 77

pfarramt.schuebelbach@sunrise.ch

Pfarreisekretariat

Telefon 055 440 11 75
Dienstag und Donnerstag je 08.30 bis 11.00 Uhr

Gottesdienstordnung

Juli 2012

1. 13. Sonntag im Jahreskreis
Opfer für Seelsorgehilfswerk des Kt. SZ
09.00 Pfarreigottesdienst
Jahresgedächtnis für
Lena Schriber-Betschart

4. Mittwoch
19.00 Wortgottesdienst mit Kommunion

5. Donnersta
07.25 Schülermesse

6. Freitag
16.30 Wortgottesdienst mit Kommunion
im Altersheim

7. Samstag
19.00 Abendmesse

8. 14. Sonntag im Jahreskreis
Opfer für Aufgaben
der Bischofskonferenz
09.00 Pfarreigottesdienst

11. Mittwoch
19.00 **Abendmesse entfällt**

14. Samstag
19.00 Abendmesse

15. 15. Sonntag im Jahreskreis
Opfer für Dargebotene Hand
09.00 Pfarreigottesdienst

18. Mittwoch
19.00 **Abendmesse entfällt**

21. Samstag
19.00 Vorabendmesse

22. 16. Sonntag im Jahreskreis
Opfer für Justinuswerk
09.00 Pfarreigottesdienst

25. Mittwoch
19.00 **Abendmesse entfällt**

28. Samstag
19.00 Vorabendmesse

29. 17. Sonntag im Jahreskreis
Opfer für Fidei Donum
09.00 Pfarreigottesdienst

August 2012

1. Mittwoch
19.00 **Abendmesse entfällt**

3. Freitag
16.30 Wortgottesdienst mit Kommunion
im Altersheim

4. Samstag
19.00 Vorabendmesse
Jahresgedächtnis
für Annelies Kessler

5. 18. Sonntag im Jahreskreis
Opfer für Pro Senectute
09.00 Pfarreigottesdienst

8. Mittwoch
19.00 Abendmesse

11. Samstag
19.00 Vorabendmesse

12. 19. Sonntag im Jahreskreis
Opfer für Kirchenchor / Schübelbach
09.00 Pfarreigottesdienst
Jahresgedächtnis
für Pia Bruhin-Ebnöther



- 15. Mittwoch –**
MARIA HIMMELFAHRT
Opfer für Kirchenchor / Schübelbach
09.00 Pfarreigottesdienst
mit unserem Kirchenchor
Kräutersegnung
16. Donnerstag
07.25 Schülermesse zum Schulbeginn
17. Freitag
16.30 Heilige Messe im Altersheim
18. Samstag
19.00 Vorabendmesse

19. 20. Sonntag im Jahreskreis
Opfer für Studentenpatronat
09.00 Pfarreigottesdienst

22. Mittwoch
19.00 Abendmesse
23. Donnerstag
07.25 Schülermesse
25. Samstag
19.00 Vorabendmesse

26. 21. Sonntag im Jahreskreis
Opfer für Caritas / Schweiz
09.00 Pfarreigottesdienst

29. Mittwoch
19.00 Abendmesse
30. Donnerstag
07.25 Schülermesse

Stiftmessen Juli und August 2012



Juli 2012

8. Josef Bruhin
Josefine Bruhin
Anna, Kaspar Pius + Marie Bruhin
Lina + Hermann Bruhin-Zehnder
+ Lina Bruhin (Tochter)
15. Anna und Pius Kistler-Kistler
29. Pius Hasler-Untersee

August 2012

12. Franz Betschart-Züger
19. Josef Müller und Rosa Schnellmann
26. Raimund Josef Richard Bruhin
Marie Ruoss

Opfer im Mai 2012

05./06. Harmoniemusik Schübelbach-Buttikon	Fr. 239.60
12./13. FMG / Schübelbach	Fr. 167.80
17. FMG / Schübelbach	Fr. 117.30
19./20. Arbeit der Kirche in den Medien	Fr. 416.50
26./27./28. Missionare / Indien (Kindergarten)	Fr. 874.65



Allen Spendern ein herzliches Dankeschön!



Mitteilung

Am **Mittwoch, 15. August** feiern wir um **9.00 Uhr** das Fest Mariä Himmelfahrt zusammen mit dem Kirchenchor.

Alle sind herzlich eingeladen, Kräuter und Blumen zum Segnen in die Kirche mitzubringen.



Aktivitäten der FMG Schübelbach

In den Monaten Juli und August hat die FMG Schübelbach Sommerpause. Wir wünschen allen Mitgliedern viele sonnige Tage und schöne, erholsame Ferien.

Frauenzmenge in Benken

Am **Mittwoch, den 22. August 2012** von 8.45 bis 11.00 Uhr findet im Rest. Bretzelstube in Benken ein Vortrag über «Heilsame Kräfte der Musik» statt. Als Referentin spricht Frau Catherine Fritsche aus Glarus. Interessierte sind herzlich willkommen!



Sei gut wie eine Palme:
Bewirfst du sie mit Steinen,
gibt sie dir Datteln.

Arabisches Sprichwort



Pro Senectute KANTON SCHWYZ

Herzliche Einladung, auch in der Sommerzeit, zum Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren!

Im Monat **Juli** treffen wir uns am **Dienstag, 3. Juli 2012 um 12.00 Uhr im Rest. Rössli / Schübelbach** zum gemeinsamen Mittagessen. Anmeldungen bitte direkt bis am Dienstag-Morgen um 9.00 Uhr an Familie Lengacher Tel. 055/440 46 66 !

Im Monat **August** ist der Mittagstisch am **Dienstag 21. August 2012 um 12.00 Uhr im Restaurant Adler / Schübelbach**. Anmeldungen bis spätestens Montagabend, direkt an Restaurant Adler unter Telefon 055/440 12 10. Wir freuen uns auf viele hungrige Seniorinnen und Senioren!

Das Pro Senectute Team / Schübelbach

Voranzeige:

Am **Sonntag 23. September, 09.00 Uhr, Erntedank-Gottesdienst mit Ländlerkapelle Trudy Kessler, mit Apéro!**



Berggottesdienst auf Alp Tostel ob Schübelbach am Sonntag 1. Juli 2012



Am Sonntag, **1. Juli 2012** findet das traditionell alle zwei Jahre stattfindende Alp Tostel Fest ob Schübelbach statt. Der Berggottesdienst wird ab 11.30 Uhr durch den Diakon Remo Weibel zelebriert, wobei auch der Alpsegen durch Alois Mannhard mit Unterstützung durch die Alphorngruppe Höfli aus Wangen SZ erteilt wird.

Vorgängig, um 11.00 Uhr, wird die Harmoniemusik Schübelbach-Buttikon zu einem Alp-Ständchen aufspielen.

Zum Mittagessen serviert der Einwohnerverein Schübelbach gratis «Spatz» aus der vereinseigenen Feldküche. Weiter sind auch Grilladen, feine Desserts und Getränke im Angebot.

Im Anschluss spielen die legendären Spitzbergspatzen aus Schübelbach auf, welche für eine heitere Stimmung garantieren.

Es wird darauf hingewiesen, dass Privatfahrten zum Tostel untersagt sind. Für ältere und gehbehinderte Personen stehen ab 09.30 Uhr Shuttelbusse (ab Kirche Schübelbach) zur Verfügung.

Der Anlass findet nur bei schönem Wetter (Openair) statt. Bei unsicherer Witterung kann der Telefonauskunftsdienst 1600 (RegioInfo) kontaktiert werden.

Die Aelplerfamilie Ruoss vom Tostel, der Einwohnerverein Schübelbach mitsamt allen beteiligten Musikanten freuen sich auf eine rege Teilnahme!

Weitere Informationen sind unter www.einwohnerverein-schuebelbach.ch oder 079 242 66 04 erhältlich.

Tuggen – Pfarrei St. Erhard und Viktor

Pfarrer Stefan Zelger Telefon 055 445 11 74 pfr@pfarrei-tuggen.ch
Pfarreisekretariat Telefon 055 445 11 74 Fax 055 445 11 60 info@pfarrei-tuggen.ch
Mo 14.00 bis 16.00, Di und Do 9.00 bis 11.00 und 14.00 bis 16.00 Uhr
Webseite: www.pfarrei-tuggen.ch

Gottesdienstordnung im Juli / August 2012

Jeden Montag: 9.00 Rosenkranzgebet

Juli 2012

13. Sonntag im Jahreskreis B

Kirchenopfer: KOVIVE

30. Samstag 17.30 Eucharistiefeier

Juli

1. Sonntag 9.00 Eucharistiefeier
SM Hans Hubli-Diethelm

4. Mittwoch 8.30 Eucharistiefeier

14. Sonntag im Jahreskreis B

Kirchenopfer: Médecins sans frontières

7. Samstag 17.30 Wortgottesdienst

8. Sonntag 9.00 Wortgottesdienst

11. Mittwoch **Keine Eucharistiefeier**

15. Sonntag im Jahreskreis B

Kirchenopfer: Médecins sans frontières

14. Samstag 17.30 Eucharistiefeier
SM Hermann Bamert-Schnellmann

15. Sonntag 9.00 Eucharistiefeier

18. Mittwoch **Keine Eucharistiefeier**

16. Sonntag im Jahreskreis B

*Kirchenopfer: Benediktiner Missionare
St. Otmarsberg, Uznach*

21. Samstag 17.30 Wortgottesdienst

22. Sonntag 9.00 Wortgottesdienst

25. Mittwoch **Keine Eucharistiefeier**

17. Sonntag im Jahreskreis B

*Kirchenopfer: Benediktiner Missionare
St. Otmarsberg, Uznach*

28. Samstag 17.30 Eucharistiefeier
SM Paul und Marie Kälin-Bruhin
und Paul Kälin
SM Anton Bruhin-Kälin

29. Sonntag 9.00 Eucharistiefeier
Erstes Jahresgedächtnis
für Josef Krieg-Koller
Dreissigster für August Janser-Kessler
SM Adelrich Dobler-Bamert

August 2012

1. Mittwoch 8.30 Eucharistiefeier

18. Sonntag im Jahreskreis B

Kirchenopfer: Dienststelle Fidei Donum

4. Samstag 17.30 Eucharistiefeier
SM Josef und Lena Schmalz-Dobler
SM Familie Steiner-Pfister

5. Sonntag 9.00 Eucharistiefeier
SM Jean und Lina Bamert-Gyr
und Tochter Lina

8. Mittwoch **8.30 Eucharistiefeier**

19. Sonntag im Jahreskreis B
Kirchenopfer: Dienststelle Fidei Donum

11. Samstag **17.30 Wortgottesdienst**

12. Sonntag **9.00 Wortgottesdienst**



15. **Mittwoch.**
**Mariä Aufnahme
in den Himmel.**
*Kirchenopfer:
Kirchliches Hilfswerk
für die Seelsorge im Kanton Schwyz*

9.00 Eucharistiefeier
mit Segnung von Kräutern und Blumen

20. Sonntag im Jahreskreis B
*Kirchenopfer: Kirchliches Hilfswerk
für die Seelsorge im Kanton Schwyz*

18. Samstag **17.30 Eucharistiefeier**
SM Alois und Berta Näf-Kessler
und Angehörige
SM Ida Näf und Annamarie Näf
SM Daniel und Verena Pfister-Schirmer

19. Sonntag **9.00 Eucharistiefeier**
SM Hedwig Kühne-Jud

22. Mittwoch **8.30 Eucharistiefeier**

21. Sonntag im Jahreskreis B
Kirchenopfer: Caritas Schweiz

25. Samstag **17.00 Ökumenischer
Gottesdienst zum Riedlandfest**

26. Sonntag **9.00 Eucharistiefeier**
SM Ernst Huber-Estermann
SM Viktor und Hedy Buner-Marthy

29. Mittwoch **8.30 Eucharistiefeier**

Vorschau September

22. Sonntag im Jahreskreis B
Kirchenopfer: Aufgaben des Bistums

1. Samstag **Keine Eucharistiefeier**
Oratorium zum Gallusjubiläum
in der Kirche
weitere Infos im nächsten Pfarreiblatt

2. Sonntag **9.00 Eucharistiefeier**
Erstes Jahresgedächtnis für
Erna Bamert-Thommen

5. Mittwoch **Keine Eucharistiefeier**

Opferempfehlungen

30.6./1.7. KOVIVE

KOVIVE setzt sich für Kinder in Not und in akuten Krisen aus dem In- und Ausland ein. Es vermittelt diesen Erholungs- und Ferienaufenthalte in Schweizer Gastfamilien, in Ferienlagern und Familienferien. Die engagierte Mitarbeiter von vielen Freiwilligen hilft mit, die zur Verfügung stehenden Mittel wirkungsvoll einzusetzen.

7./8./14./15.7. Médecins sans frontières

Zur Organisation «Ärzte ohne Grenzen» gehören vor allem Ärzte und Pflegekräfte. Sie helfen Menschen in Not, Opfern von natürlich verursachten oder von Menschen geschaffenen Katastrophen sowie von bewaffneten Konflikten, ohne Diskriminierung und ungeachtet ihrer ethnischen Herkunft, religiösen, philosophischen oder politischen Überzeugung.

21./22./28./29.7. Benediktiner Missionare St. Otmarsberg, Uznach

Die Missions-Benediktiner von Uznach setzen sich an vielen Orten auf der Welt für die Verbreitung unseres Glaubens ein. Auch hier in Tuggen haben sie schon oft Aushilfen übernommen. Für diese vielfältige Arbeit wollen wir sie durch unser Opfer unterstützen.

4./5./11./12.8. Dienststelle Fidei donum

Die Dienststelle Fidei Donum unterstützt Priester und Laientheologen, die in einem missiona-

TUGGEN

rischen Einsatz in Übersee arbeiten. Sie erhalten dort meist wenig Lohn und vor allem ist die Altersvorsorge nicht gesichert. Die Dienststelle hilft bei der Organisation des Einsatzes und bezahlt die Pensionskassenbeiträge

15./18./19.8. Kirchliches Hilfswerk für die Seelsorge im Kt. Schwyz

Dieses Hilfswerk unterstützt die Jungwacht / Blauring im Kanton und die katechetische Arbeitsstelle, die die Katecheten in ihrer Arbeit berät.

25./26.8. Caritas Schweiz

Caritas Schweiz engagiert sich in rund 50 Ländern weltweit. Entwicklungszusammenarbeit kann viel bewirken. Sie stärkt Menschen in Not und unterstützt sie dabei, ihr Schicksal selbst in die Hand zu nehmen. Zum Beispiel Anbau auf eigenem Land, Prävention gegen Hunger, Zugang zu sauberem Wasser, Schulbesuch ermöglichen, Aids-Prävention an Schulen etc.

Spezielle Termine

Ferien der Schulkinder vom 9. Juli bis 12. August 2012

Juli

5. Donnerstag: Gemütlicher Abend FMG

Vor Ferienbeginn, am 05. Juli 2012 treffen sich die Frauen der FMG zum beliebten Bräteln bei der Buechlibodenhütte beim Wygarten, Tuggen. Wer eine Fahrgelegenheit sucht, trifft sich um 19.30 Uhr beim Gallusplatz. Die Grilladen und Getränke nimmt jedes selbst mit. Der Vorstand organisiert Kaffee und Kuchen. Bei schlechtem Wetter entscheiden wir beim Gallusplatz was wir unternehmen. Der Vorstand freut sich auf einen gemütlichen Abend.

5. Donnerstag: Jassen im Café zur alten Post

12. Donnerstag: Preisjassen im Restaurant Kapellhof

17. Dienstag: Jassen im Restaurant Rössli

24. Dienstag: Laufen ab Riedlandhalle um 13.30 Uhr
Organisation durch die Pro Senectute Ortsvertretung Claudia Ebnöther

August

14. Dienstag: Lotto im Rest. Hirschen

21. Dienstag: Jassen im Rest. Rössli

23. Donnerstag: Laufen ab Riedlandhalle Um 13.30 Uhr

30. Donnerstag: Jassen im Rest. Kapellhof
Organisation durch die Pro Senectute Ortsvertretung Claudia Ebnöther

23. Donnerstag: Abendspaziergang der FMG
Wir treffen uns um 19.30 Uhr zum Abendspaziergang. Je nach Wetter laufen oder fahren wir und besuchen das Restaurant Golfplatz in Nuolen. Der Vorstand freut sich viele Mitglieder zu begrüßen und einen gemütlichen Abend zu geniessen.



25. Samstag: Riedlandfest

Alle 2 Jahre findet das bereits zur Tradition gewordene Riedlandfest statt. Auch in diesem Jahr beginnen wir es um 17.00 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst. Anschliessend kann man sich in den vielen verschiedenen «Beizlis» verköstigen. Beim Pfarrhaus steht das **Kaffee zur Orgelpfeife**, wo ein traumhaftes Dessertbuffet auf viele Geniesser wartet. (Reinerlös zu Gunsten des Orgelfonds). Lueget doch au bi üs ine!!!

AZB 1890 Saint-Maurice
Bitte nachsenden,
neue Adresse nicht melden!

TUGGEN

Pfarreichronik

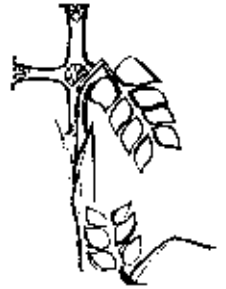


Durch die Taufe wurden in unsere Gemeinschaft aufgenommen:

Am 6. Mai: *Mara Charlene Ziegler*, geboren am 24. August 2011, als Kind von Philipp und Evelyn Ziegler-Hahn, Kleinlauri 2.

Am 6. Mai: *Julia Sarah Küng*, geboren am 7. Februar 2012, als Kind von Felix und Manuela Küng-Studach, Heiterstr. 8.

Am 27. Mai: *Nicolas Daniel Mächler*, geboren am 3. Januar 2012, als Kind von Daniel und Barbara Mächler-Reutimann, Glärnischstr. 14.



Anteil an der Trauer:

Zu sich ins ewige Leben hat Gott heimgerufen:

August Janser-Kessler
29. November 1912 – 11. Juni 2012

Kollekten und Spenden



05./06.5.	Informationsst. kirchl. Berufe	260.—
12./13.5.	Kant. Frauenbund Schwyz	284.30
17.5.	Mühlenerkapelle	139.65
19./20.5.	Arbeit der Kirche in den Medien	152.—
26./27.5.	Kirchenchor	280.—
15.5.	Orgelfonds (Beerdigung P. Ziltener-Deuber)	251.70
23.5.	Orgelfonds (Beerdigung K. Landolt-Schuler)	253.50
25.5.	Orgelfonds (Beerdigung U. Scherer)	57.50

Allen Spendern herzlichen Dank und Vergelt's Gott.

A black and white line drawing of a child holding a large sun. Below the child, the text 'WIRLICHEN GLÜCKWUNSCH' is written in a stylized font.

Glückwunsch

90 Jahre
Am 16. August:
Josefina Huber-Estermann

80 Jahre
Am 19. August: **Rosa Krieg**

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen Ihnen weiterhin alles Gute und Gottes Segen.